

Erdgas-Pionier in der Norwegischen See: Aasta Hansteen-Feld startet Produktion

- **Wintershall stärkt Position als Gasexporteur für Europa**
- **Weltgrößte Schwimm-Plattform: Drehkreuz für zukünftige Entwicklungen**
- **Wintershall größter Projektpartner der norwegischen Equinor**

Stavanger. Wintershall, Deutschlands größter international tätiger Erdöl- und Erdgasproduzent, stärkt mit dem Produktionsstart des Feldes Aasta Hansteen seine Position als bedeutender Gasproduzent in Norwegen. Das von Equinor betriebene Feld wird mit der ersten schwimmenden SPAR-Plattform in Norwegen Erdgas produzieren und soll als Drehkreuz für weitere Funde in der Region dienen („SPAR: Single Point Anchor Reservoir“ – Plattform-Verankerung an einem Punkt am Meeresboden).

Die förderbaren Reserven der Felder Aasta Hansteen und Snefrid Nord, welches gemeinsam mit dem Hauptfeld Aasta Hansteen entwickelt wird, liegen voraussichtlich bei 55,6 Milliarden Standardkubikmeter (Sm³) Erdgas und 0,6 Millionen Sm³ Kondensat. Die Investitionen in Aasta Hansteen belaufen sich auf rund 3,9 Milliarden €. Wintershall ist mit 24% der zweitgrößte Anteilseigner von Aasta Hansteen und hält 13,3% an der Polarled-Pipeline sowie 5% an der Erdgasverarbeitungsanlage Nyhamna.

17. Dezember 2018
Verena Sattel
PI-18-33
Tel. +49 561 301-3301
Fax +49 561 301-1321
presse@wintershall.com
www.wintershall.com

Wintershall Holding GmbH
Unternehmenskommunikation
Postfach 10 40 20
34112 Kassel, Deutschland

Signalwirkung für Europas Gasversorgung

„Als wesentlicher Shareholder an Aasta Hansteen, der Polarled-Pipeline und der Erdgasanlage in Nyhamna können wir von der Weiterentwicklung dieser Region in der Norwegischen See profitieren und damit unsere Stellung als Gasexporteur für Europa zu stärken“ sagte der Wintershall-Vorstandsvorsitzende, Mario Mehren. „Die zusätzlichen Mengen aus Aasta Hansteen erhöhen unsere tägliche Produktion deutlich auf über 100.000 Barrel Öläquivalent und sorgen für ein ausgewogenes Gas- und Ölportfolio. Mehr als die Hälfte unserer Produktion ist damit Gas“, ergänzte Hugo Dijkgraaf, Managing Director bei Wintershall Norge. Das Feld wird in den kommenden Jahrzehnten einen erheblichen Beitrag zur gesamten jährlichen norwegischen Gasproduktion leisten und damit die europäische Energieversorgung weiter sichern.

Wichtige strategische Region für Wintershall

Gas aus dem Aasta Hansteen-Feld und den benachbarten Feldern im sogenannten Vøring-Becken wird über die 482 Kilometer lange Polarled-Pipeline nach Nyhamna in Mittelnorwegen transportiert, bevor es nach Großbritannien exportiert wird. Das Gebiet rund um das Vøring-Becken in der Norwegischen See ist reich an Erdgas. „Aasta Hansteen legt den Grundstein für unsere Pläne, unsere Position als Gasproduzent in Norwegen weiter auszubauen. Weitere Funde in der Gegend könnten an die Plattform angebunden werden. Das Vøring-Becken ist für uns ein Schlüsselgebiet, in dem wir vielversprechende Explorationslizenzen halten. Diese könnten zukünftig an die Aasta Hansteen-Plattform angebunden werden“ so Hugo Dijkgraaf. Neben Aasta Hansteen ist Wintershall durch den kürzlichen Fund Balderbrå sowie der Asterix-Entwicklung im Vøring-Becken aktiv.

Die Polarled-Pipeline verbindet Aasta Hansteen mit der Erdgasaufbereitungsanlage Nyhamna im Kreis Møre og Romsdal im

Nordwesten Norwegens. Das Gas wird anschließend nach Großbritannien exportiert. Produziertes Kondensat wird verschifft.

Aasta Hansteen ist die weltweit größte SPAR-Plattform, bestehend aus einem schwimmenden Deck mit einer vertikalen Säule, die am Meeresboden verankert wird. Für die Produktion wurden vier Förderanlagen auf dem Meeresboden installiert.

Das Feld liegt 320 Kilometer westlich von Bodø im Nordwesten Norwegens in einer Wassertiefe von 1.300 Metern. Der Entwicklungs- und Betriebsplan wurde den norwegischen Behörden im Januar 2013 übergeben und im Juni 2013 genehmigt. Der Betriebsführer von Aasta Hansteen, Equinor, hält 51% der Anteile. Die anderen Lizenzpartner sind Wintershall Norge AS (24%), OMV (Norge) AS (15%) und ConocoPhillips Skandinavia AS (10%).

Die **Wintershall Holding GmbH** mit Sitz in Kassel ist eine 100-prozentige Tochter der BASF in Ludwigshafen und seit 120 Jahren in der Rohstoffgewinnung aktiv, mehr als 85 Jahre davon in der Suche und Förderung von Erdöl und Erdgas. Wintershall konzentriert sich auf ausgewählte Schwerpunktregionen, in denen das Unternehmen über ein hohes Maß an regionaler und technologischer Expertise verfügt. Dies sind Europa, Russland, Nordafrika, Südamerika sowie zunehmend auch die Region Middle East. Durch Exploration und Produktion, ausgewählte Partnerschaften, Innovationen und technologische Kompetenz will das Unternehmen sein Geschäft weiter ausbauen. Wintershall beschäftigt weltweit rund 2.000 Mitarbeiter aus 50 Nationen und ist heute der größte international tätige deutsche Erdöl- und Erdgasproduzent.

Ende September 2018 haben BASF und LetterOne eine verbindliche Vereinbarung zum Zusammenschluss ihrer Öl- und Gasgesellschaften Wintershall und DEA (Deutsche Erdöl AG) unterzeichnet. Der Abschluss der Transaktion wird vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen für das erste Halbjahr 2019 erwartet. Mit Wintershall DEA würde der führende unabhängige Öl- und Gasproduzent Europas entstehen. Mittelfristig streben BASF und LetterOne einen Börsengang von Wintershall DEA an.

Wintershall. Wir fördern Zukunft.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.wintershall.com oder folgen Sie uns auf [Twitter](#), [Facebook](#), [Youtube](#) und [Instagram](#).